

## Vorlage Nr. 053/13

Betreff: **Beratung Stellenplan 2013, Fachbereich Jugend, Familie und Soziales, Produktgruppe Soziales**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

<b>Sozialausschuss</b>		<b>22.01.2013</b>		<b>Berichterstattung durch:</b>		<b>Herrn Linke Herrn Gausmann</b>		
<b>TOP</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>					<b>z. K.</b>	<b>vertagt</b>	<b>verwiesen an:</b>
	<b>einst.</b>	<b>mehr.</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enth.</b>			

### Betroffene Produkte

220	Leistungen zur Grundversorgung
2204	Betreuung von Migranten
2206	Soziale Einrichtungen
2208	Offene Altenarbeit
2209	Offene Ausländerarbeit
2210	Offene Behindertenarbeit
2211	Sonstige soziale Betreuung

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

### Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
<b>Ergebnisplan</b>		<b>Investitionsplan</b>		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen		Auszahlungen		
<b>Finanzierung gesichert</b>				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

### **Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine den als Anlage beigefügten Stellenplan des Fachbereiches Jugend, Familie und Soziales, Produktgruppe Soziales, in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine zu übernehmen.

### **Begründung:**

#### **1. Beratungsverfahren**

Der Gesamtstellenplan 2013 der Stadt Rheine wurde am 11.12.2012 im Rat der Stadt Rheine auf Grundlage der Vorlage 465/12 als eigenständiger Tagesordnungspunkt beraten. Dieser Entwurf des Stellenplanes dient gemäß Beschluss des Rates als Grundlage für die Beratung in den Fachausschüssen.

Die Daten für den Fachbereich Jugend, Familie und Soziales sind in dem als Anlage 1 beigefügten Teilstellenplan enthalten. Als Anlage 2 sind nur die Daten für die hier zu beratende Produktgruppe Soziales ausgewiesen. Die Ergebnisse der Fachausschussberatungen werden dem HFA in der Sitzung am 26.02.2013 als Gesamtstellenplan vorgelegt, am 12.03.2013 erfolgt dann die Verabschiedung des Haushaltsplanes und des Stellenplanes.

#### **2. Stellenplan-Entwurf gem. Ratsvorlage 465/12 vom 11.12.2012**

Der Stellenplanentwurf des Fachbereiches Jugend, Familie und Soziales enthält alle Stellenplanänderungen des Jahres 2012 sowie die aus Sicht der Verwaltung absehbaren notwendigen Änderungen im Jahr 2013.

Verschiebungen zu anderen Organisationseinheiten werden nachrichtlich genannt.

Im Einzelnen sind das folgende Änderungen:

#### **Stellenausweitungen**

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert
1	Sachbearbeitung SGB XII	0,5	A 10

Begründungen zu den Stellenausweitungen:

zu 1: Für die Sachbearbeitung im SGB XII wurde im Rahmen einer durchgeführten Organisationsuntersuchung eine Fallzahl von 170 Fällen pro Stelle als angemessen festgelegt. Die Ausweitung des Stellenanteils um 0,5 spiegelt die Anpassung an die stetige steigende Fallzahl-

entwicklung im SGB XII wider. Die entsprechende Vorlage 419/12 wurde am 13.11.2012 im Sozialausschuss zur Kenntnis genommen.

### Stellenkürzungen

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert
1	Sachbearbeitung SGB II	0,13	A 10

Begründungen zu den Stellenausweitungen:

zu 1: Die Stellenreduzierung um einen Stellenanteil von 0,13 stellt die Anpassung an die derzeit geltende Obergrenze dar, die vom Kreis Steinfurt als Träger der Kosten festgesetzt wurde.

### Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert 2012	Wert 2013
1	Unterhaltsheranziehung (früher inkl. Koordination), 0,5 Stellenanteil	A 11	A 10
2	Sachbearbeitung SGB II, 1,0 Stellenanteil	EG 9	A 10

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

zu 1: Im Rahmen einer Stellenneubesetzung wurde die ½ Stelle umstrukturiert, sodass sich eine Wertigkeit nach A 10 ergibt.

zu 2: Der vorherige Stelleninhaber war Angestellter, die jetzige Stelleninhaberin ist Beamtin.